



2009-11-24



© 2009 SAP AG.© 2009 SAP AG. Alle Rechte vorbehalten. SAP, R/3, SAP Copyright NetWeaver, Duet, PartnerEdge, ByDesign, SAP Business ByDesign, und weitere im Text erwähnte SAP-Produkte und -Dienstleistungen sowie die entsprechenden Logos sind Marken oder eingetragene Marken der SAP AG in Deutschland und anderen Ländern. Business Objects und das Business-Objects-Logo, BusinessObjects, Crystal Reports, Crystal Decisions, Web Intelligence, Xcelsius und andere im Text erwähnte Business-Objects-Produkte und -Dienstleistungen sowie die entsprechenden Logos sind Marken oder eingetragene Marken der Business Objects S. A. in den USA und anderen Ländern. Business Objects ist ein Unternehmen der SAP.Alle anderen Namen von Produkten und Dienstleistungen sind Marken der jeweiligen Firmen. Die Angaben im Text sind unverbindlich und dienen lediglich zu Informationszwecken. Produkte können länderspezifische Unterschiede aufweisen. In dieser Publikation enthaltene Informationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Die vorliegenden Angaben werden von SAP AG und ihren Konzernunternehmen ("SAP-Konzern") bereitgestellt und dienen ausschließlich Informationszwecken. Der SAP-Konzern übernimmt keinerlei Haftung oder Garantie für Fehler oder Unvollständigkeiten in dieser Publikation. Der SAP-Konzern steht lediglich für Produkte und Dienstleistungen nach der Maßgabe ein, die in der Vereinbarung über die jeweiligen Produkte und Dienstleistungen ausdrücklich geregelt ist. Aus den in dieser Publikation enthaltenen Informationen ergibt sich keine weiterführende Haftung.

2009-11-24

# Inhalt

Kapitel 1	Unterstützte Plattformen	5
Kapitel 2	Installation und Aktivierung	7
	Installieren von Xcelsius 2008	7
	Installieren von Xcelsius 2008	8
	Aktivieren von Xcelsius 2008	9
Kapitel 3	Integration in die SAP BusinessObjects-Plattform	11
	Implementierung auf einem Einzelrechner	11
	Client-Installation mit Crystal Reports Server-Implementierung	12
	Clientinstallation mit SAP BusinessObjects Xcelsius	
	Enterprise-Implementierung	12
Kapitel 4	Integration in SAP-Systeme	15
	Clientinstallation	15
Anhang A	Weitere Informationen	17
Index		21

### Inhalt

Unterstützte Plattformen



# Unterstützte Plattformen

Eine aktuelle Liste der unterstützten Plattformen zusammen mit Informationen über Plattformen und Konfigurationen für diese Version von Xcelsius 2008 finden Sie im Dokument Unterstützte Plattformen von SAP BusinessObjects Xcelsius 2008 auf https://www.sdn.sap.com/irj/boc/articles. SAP BusinessObjects

Unterstützte Plattformen



# **Installation und Aktivierung**

## **Installieren von Xcelsius 2008**

Wenn Sie Xcelsius 2008 installieren, können Sie eine typische Installation auswählen. Dabei werden Xcelsius Designer und alle Komponenten installiert, die zum Erstellen von Modellen und zum Exportieren in verschiedene Formate benötigt werden. Bei einer benutzerdefinierten Installation werden Xcelsius Designer und Xcelsius 2008 Component SDK installiert. Wenn Sie den Funktionsumfang von Xcelsius erweitern und Adobe Flex zum Erstellen und Installieren von Addons verwenden möchten, wählen Sie die benutzerdefinierte Installation. Weitere Informationen zu Xcelsius 2008 Component SDK finden Sie in der SDK-Dokumentation auf der Installations-CD oder auf https://www.sdn.sap.com/irj/boc/articles.

#### Anmerkung:

Wenn Sie SAP BusinessObjects Xcelsius 2008 SP2 oder SP1 installiert hatten, bevor SAP BusinessObjects Xcelsius 2008 SP3 installiert wurde, muss die vorherige Version deinstalliert werden. Wenn Sie die Quelldateien für die SP1- oder SP2-Installation gelöscht hatten, tritt bei dem Versuch, Service Pack 3 zu deinstallieren ein Fehler auf:

Die Funktion, die Sie verwenden möchten, befindet sich auf einer Netzressource, die nicht zur Verfügung steht. Klicken Sie auf OK, um den Vorgang noch einmal zu versuchen, oder geben Sie im Feld unten einen anderen Pfad zu einem Ordner ein, der das Installationspaket Xcelsius.msi enthält.

Der Speicherort für die Datei xcelsius.msi für Service Pack 3 wird nicht akzeptiert.

Ursache dieses Fehlers ist ein bekanntes Microsoft-Problem: Fehler 1706 "Für das Produkt wurde keine gültige Quelle gefunden". Dieser Fehler wird gemeldet, wenn die MSI-Datei von einem Wechseldatenträger installiert wird.

Abhilfemaßnahme: Speichern Sie, falls möglich, eine Kopie der Datei xcelsius.msi von der zuvor installierten Version an dem Speicherort, an



dem die Programmquelldateien zuvor abgelegt waren, und deinstallieren Sie Xcelsius anschließend.

Wenn die Quelldateien der zuvor installierten Version nicht verfügbar sind, folgen Sie den Schritten zur Behebung des Problems, die auf der Microsoft-Supportwebsite unter *http://support.microsoft.com/kb/299803* beschrieben sind.

## Installieren von Xcelsius 2008

Adobe Flash Player mit Active X ist installiert. Wenn Sie Xcelsius 2008 Component SDK installieren möchten, muss Microsoft .NET 2.0 ebenfalls installiert sein (verfügbar über Microsoft Windows Update).

#### Anmerkung:

Zur Installation von Xcelsius 2008 auf Ihrem lokalen Rechner benötigen Sie Administratorrechte.

1. Führen Sie setup.exe aus.

Das Dialogfeld "Xcelsius 2008 Setup" wird geöffnet.

- 2. Klicken Sie auf Weiter.
- 3. Lesen und akzeptieren Sie die Lizenzvereinbarung. Klicken Sie auf Weiter.
- Geben Sie Ihren Namen, Ihre Firma und den Produktschlüsselcode ein. Klicken Sie auf Weiter.
- Wählen Sie beliebige zusätzliche Sprachpakete zur Installation aus. Klicken Sie auf Weiter.
- Wenn Sie den Speicherort ändern möchten, an dem das Programm installiert wird, klicken Sie unter "Zielordner" auf **Durchsuchen** und navigieren zum gewünschten Speicherort. Klicken Sie auf Weiter.
- 7. Wählen Sie im Dialogfeld "Installationsart" eine der folgenden Optionen aus:



Option	Beschreibung
Typisch	Wählen Sie diese Option, wenn Sie nur Xcelsius Designer installieren möchten. Xcelsius Designer ermöglicht das Erstellen und Exportieren von Visua- lisierungen und Dashboards auf Grundlage der vor- handenen Komponenten.
Benutzerde- finiert	Wählen Sie diese Option, wenn Sie Xcelsius 2008 Component SDK zusammen mit Xcelsius Designer installieren möchten. Component SDK ermöglicht Adobe Flex 2-Entwicklern das Erstellen und Einbin- den von Addons für Xcelsius.

- 8. Wenn Sie in Schritt 7 Benutzerdefiniert gewählt hatten, klicken Sie auf Weiter.
- 9. Klicken Sie auf Weiter.

Xcelsius wird im angegebenen Ordner installiert.

## **Aktivieren von Xcelsius 2008**

Mit einer Lizenz von Xcelsius 2008dürfen Sie die Anwendung auf genau einem Computer ausführen. Bei der Aktivierung wird festgelegt, auf welchem Computer die Anwendung betrieben wird.

Nach der Installation muss Xcelsius registriert werden. Verwenden Sie hierzu die Seriennummer, die Sie zusammen mit der Anwendung erhalten haben.

Ausführliche Informationen zum Installieren von SAP BusinessObjects Enterprise, Crystal Reports Server und Live Office finden Sie in den jeweiligen Installationshandbüchern.



Installation und Aktivierung

SAP BusinessObjects

# Integration in die SAP BusinessObjects-Plattform

## Implementierung auf einem Einzelrechner

Sie können SAP BusinessObjects Enterprise oder Crystal Reports Server, Live Office und SAP BusinessObjects Xcelsius Enterprise 2008 auf einem Einzelrechner installieren.

#### **Anmerkung:**

Zur Aktivierung der Regenerierungsfunktionen muss Live Office nicht installiert werden. Wenn Sie jedoch Live Office-Objekte erstellen möchten, müssen Sie Live Office installieren.

#### So installieren Sie Komponenten

Gehen Sie bei der Installation aller Komponenten auf einem Einzelrechner folgendermaßen vor:

- 1. Installieren Sie SAP BusinessObjects Enterprise oder Crystal Reports Server.
- 2. Installieren Sie SAP BusinessObjects Xcelsius Enterprise 2008.
- 3. Installieren Sie Live Office.
- 4. Installieren Sie SAP BusinessObjects Web Services.
- 5. Fügen Sie den Live OfficeSchküsselcode zur Central Management Console hinzu.



## **Client-Installation mit Crystal Reports Server-Implementierung**

Sie können Live Office und SAP BusinessObjects Xcelsius Enterprise auf einem Clientrechner installieren und Crystal Reports Server sowie SAP BusinessObjects Web Servicesauf einem Serverrechner implementieren.

### Anmerkung:

Zur Aktivierung der Regenerierungsfunktionen muss Live Office nicht installiert werden. Wenn Sie jedoch Live Office-Objekte erstellen möchten, müssen Sie Live Office installieren.

Implementieren Sie die Server-Software in dieser Reihenfolge:

- 1. Installieren Sie Crystal Reports Server.
- 2. Installieren Sie SAP BusinessObjects Web Services.
- Fügen Sie den Live OfficeSchküsselcode zur Central Management Console hinzu.

Implementieren Sie die Client-Software in dieser Reihenfolge:

- 1. Installieren Sie SAP BusinessObjects Xcelsius Enterprise 2008.
- 2. Installieren Sie Live Office.

## **Clientinstallation mit SAP BusinessObjects Xcelsius Enterprise-Implementierung**

Sie können Live Office und Xcelsius auf einem Clientrechner installieren und SAP BusinessObjects Xcelsius Enterprise sowie SAP BusinessObjects Web Services auf einem Serverrechner implementieren.

#### Anmerkung:

Zur Aktivierung der Regenerierungsfunktionen muss Live Office nicht installiert werden. Wenn Sie jedoch Live Office-Objekte erstellen möchten, müssen Sie Live Office installieren.



Implementieren Sie die Server-Software in dieser Reihenfolge:

- 1. Installieren Sie SAP BusinessObjects Xcelsius Enterprise, falls noch nicht geschehen.
- 2. Installieren Sie SAP BusinessObjects Web Services.
- 3. Fügen Sie den Live OfficeSchküsselcode zur Central Management Console hinzu.

### Anmerkung:

Falls Live Office bereits im Zuge der Implementierung von SAP BusinessObjects Enterprise installiert wurde, können Sie diesen Schritt übergehen.

### Implementieren Sie die Client-Software in dieser Reihenfolge

- 1. Installieren Sie SAP BusinessObjects Xcelsius Enterprise 2008.
- 2. Installieren Sie Live Office.



Integration in die SAP BusinessObjects-Plattform



# **Integration in SAP-Systeme**

## Clientinstallation

Voraussetzung für die Integration in SAP-Systeme ist eine SAP NetWeaver BW-Umgebung.

### Anmerkung:

Xcelsius unterstützt SAP NetWeaver BW 7.0 Ehp1 SP5 und höher.

Xcelsius erfordert Java und ABAP, damit Verbindungen zu SAP NetWeaver BW möglich sind. Weitere Informationen zum Einrichten von SAP NetWeaver BW finden Sie in der SAP NetWeaver BW-Dokumentation auf *help.sap.com*.

Gehen Sie bei der Installation der Komponenten für die Integration in SAP NetWeaver BW auf dem lokalen Rechner folgendermaßen vor:

- 1. Installieren Sie SAP Frontend 7.x auf dem Client mit BI Add Ons.
- 2. Installieren Sie SAP BusinessObjects Xcelsius Enterprise 2008.



Integration in SAP-Systeme



# Weitere Informationen

Informationsres source	Speicherort
Produktinforma- tionen zu SAP BusinessObjects	http://www.sap.com
SAP-Hilfeportal	Wählen Sie http://help.sap.com > SAP BusinessOb- jects aus. Sie können auf die neueste Dokumentation zugreifen, in der alle Produkte von SAP BusinessObjects und deren Bereitstellung im SAP-Hilfeportal behandelt werden. Sie können PDF-Versionen oder installierba- re HTML-Bibliotheken herunterladen. Bestimmte Handbücher werden in SAP Service Marketplace gespeichert und stehen im SAP-Hilfepor- tal nicht zur Verfügung. Diese Handbücher sind im Hilfeportal mit einem Hyperlink zu SAP Service Mar- ketplace aufgelistet. Kunden mit einem Wartungsver- trag verfügen über eine autorisierte Anwender-ID für den Zugriff auf diese Berichtstelle. Wenden Sie sich an den Kundendienstvertreter, um eine ID zu erhal- ten.



Informationsres source	Speicherort
	<ul> <li>http://service.sap.com/bosap-support &gt; Dokumentati on</li> <li>Installationshandbücher: https://ser vice.sap.com/bosap-instguides</li> <li>Versionshinweise: http://service.sap.com/re leasenotes</li> </ul>
SAP Service Marketplace	In SAP Service Marketplace werden bestimmte Instal lationshandbücher, Upgrade- und Migrationshandbü cher, Bereitstellungshandbücher, Versionshinweise und Dokumente zu unterstützten Plattformen gespei chert. Kunden mit einem Wartungsvertrag verfügen über eine autorisierte Anwender-ID für den Zugriff auf diese Berichtstelle. Wenden Sie sich an den Kundendienstvertreter, um eine ID zu erhalten. Wenn Sie aus dem SAP-Hilfeportal zu SAP Service Market place umgeleitet werden, verwenden Sie das Menü im Navigationsbereich auf der linken Seite, um die Kategorie mit der Dokumentation zu suchen, auf die Sie zugreifen möchten.
Entwicklerres sourcen	https://boc.sdn.sap.com/ https://www.sdn.sap.com/irj/sdn/businessobjects-sd klibrary
Artikel von SAP BusinessObjects zum SAP Com- munity Network	https://www.sdn.sap.com/irj/boc/businessobjects-ar ticles Diese Artikel wurden früher als Fachbeiträge bezeich net.



Informationsres source	Speicherort
Hinweise	<i>https://service.sap.com/notes</i> Diese Hinweise wurden früher als Knowledge Base- Artikel bezeichnet.
Foren im SAP Community Net- work	https://www.sdn.sap.com/irj/scn/forums
Schulungen	<i>http://www.sap.com/services/education</i> Business Objects bietet Ihnen von traditionellen Gruppenkursen bis hin zu gezielten e-Learning-Semi- naren ein Schulungspaket, das an Ihre Schulungser- fordernisse und Ihren bevorzugten Lernstil angepasst ist.
Online Customer Support	http://service.sap.com/bosap-support Das SAP-Supportportal enthält Informationen zu Kundendienstprogrammen und -dienstleistungen. Zudem enthält es Links zu zahlreichen technischen Informationen und Downloads. Kunden mit einem Wartungsvertrag verfügen über eine autorisierte An- wender-ID für den Zugriff auf diese Berichtstelle. Wenden Sie sich an den Kundendienstvertreter, um eine ID zu erhalten.



Informationsres source	Speicherort
	http://www.sap.com/services/bysubject/businessob jectsconsulting
Beratung	Berater begleiten Sie von der ersten Analysephase bis zur Implementierung. Es steht Fachwissen zu Themen wie relationalen und multidimensionalen Datenbanken, zur Konnektivität, zu Datenbankent wurfstools sowie zur angepassten Einbettungstech nologie zur Verfügung.

# Index

## A

Adobe Flex, Installationsvoraussetzungen 7

### В

Benutzerdefinierte Installation, Allgemeines 7

### С

Crystal Reports Server, Implementierung 12

### D

Designer installieren 7

### Ε

Empfohlene Hard- und Software 5

### Η

Hardware, empfohlene 5

### L

Lizenzen, Informationen 9

### S

SAP BusinessObjects-Plattformimplementierung Client mit BusinessObjects Enterprise 12 Client mit Crystal Reports Server 12 Einzelrechner 11 SAP NetWeaver BW, Installationsablauf 15 SAP-Systeme, Integration 15 SDK installieren 7 Seriennummer registrieren 9 Software, empfohlene 5

### Т

Typische Installation, Allgemeines 7

### U

Unterstützte Plattformen 5

## Х

Xcelsius 2008 Aktivieren 9 Installieren Allgemeine Informationen 7 Verfahren 8 Registrieren der Seriennummer 9 Index